

DETTINGER STRASSE 12
73230 KIRCHHEIM/TECK
TEL. 07021/43858
FAX. 07021/71459

Name und Anschrift des Betriebes:

Betriebsnummer im Sinne des Agrardiesesgesetzes: _____

**Inventur
für
Landwirtschaft
auf den
30. Juni 2016**

Hiermit bestätige(n) ich/wir die nachstehende Bestandsaufnahme zum 30. Juni 2016
ordnungsgemäß und vollständig durchgeführt zu haben.

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift des Unternehmers

Bestand der Vorräte am 30 Juni 2016

I. Saatgut

Bezeichnung	Menge in dt	Nettopreis je Einheit	Summe

II. Düngemittel

Bezeichnung	Menge in dt	Nettopreis je Einheit	Summe

III. Pflanzenschutzmittel

Bezeichnung	Menge in ltr/kg	Nettopreis je Einheit	Summe

IV. Zukauf-Futtermittel

Bezeichnung	Menge in dt	Nettopreis je Einheit	Summe

V. Heiz- und Treibstoffe

Bezeichnung	Menge in ltr.	Nettopreis je Einheit	Summe

VI. Sonstige Vorräte

Bezeichnung	Menge in ltr/kg/dt	Nettopreis je Einheit	Summe

Viehbestand am 30. Juni 2016

I. Rindvieh

Stückzahl

Kälber bis 0,5 Jahre			
Jungvieh 0,5-1 Jahr			
Jungvieh 1-2 Jahre			
Färsen			
Milchkühe			
Zuchtbullen			
Masttiere über 1 Jahr			

II. Schweine

Stückzahl

Ferkel (abgesetzt)			
Läufer			
Zuchtsauen			
Eber			
Masttiere bis 100 kg			
Masttiere über 100kg			

III. Schafe

Stückzahl

Lämmer			
Jährlinge			
Mutterschafe			
Böcke			
Hammel			

IV. Pferde

Stückzahl

Fohlen bis 1 Jahr			
Fohlen 1-2 Jahre			
Fohlen 2-3 Jahre			
Pferde 3-4-Jahre			
Pferde über 4 Jahre			
Zuchthengste			

V. Geflügel/Sonstiges Vieh

Stückzahl

Küken bis 3 Monate			
Junghennen			
Legehennen			
Enten			
Gänse			
Puten			
Kaninchen			

Anlage zur Inventur auf den 30. Juni 2016

Betriebsspiegel zum 01. Juli 2016

I. Betriebsgröße am 01. Juli 2016

ha, ar

Eigentum	
+ zugepachtete Flächen	
./verpachtete Flächen	
<u>Bewirtschaftete Flächen:</u>	

II. Bodennutzung am 1. Juli 2016

Ackernutzung:

ha, ar

Weizen	
Roggen	
Triticale	
Wintergerste	
Sommergerste	
Hafer	
Raps	
Kartoffeln	
Zuckerrüben	
Futterrüben	
Körnermais	
Feldgemüse	
Klee	
Luzerne	
Grünmais, sonst. Grünfütter	
Brache, Ödland	
Sonstiges	
<u>Dauerkulturen:</u>	
Spargel	
Rebanlagen im Ertrag	
Rebanlagen im Aufwuchs	
Obstanlagen im Ertrag	
Obstanlagen im Aufwuchs	
Dauergrünland	
Wald	
Hof- und Gebäudeflächen	
<u>Bewirtschaftete Flächen:</u>	

Anlage zur Inventur auf den 30. Juni 2016

Welche Mengen (dt) wurden von der eigenen Ernte des Jahres 2015 auf dem Hof behalten und für folgende Zwecke verwendet:

Fruchtart	als Futter	als Saatgut	Bestand 30.06.2016
Weizen			
Roggen			
Gerste			
Hafer			
Mais			
Körnerleguminosen			

Anlage zur Inventur auf den 30. Juni 2016

PKW-Nutzung im Wirtschaftsjahr 2015/2016

Fabrikat/ Kennzeichen			
Jahresfahrleistung in Kilometer im WJ 2015/2016			
Davon privat gefahrte Kilometer im WJ 2015/2016			
Davon betrieblich gefahrte Kilometer im WJ 2015/2016			
Diesel- oder Benzinmotor			
Treibstoffverbrauch pro 100 km			

Bitte schätzen Sie die Angaben, soweit keine anderen Aufzeichnungen vorhanden sind.